

TS Info

www.tsherzogenaurach.de

Wer friert uns diesen Moment ein Besser kann es nicht sein

Hier geht jeder für jeden durch's Feuer Im Regen stehen wir niemals allein

\$ \$ 5 5

Song von Andreas Bouran

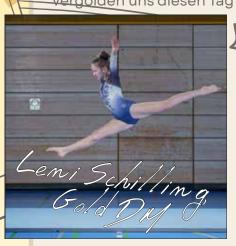
Ein Hoch auf uns (TSH)
Auf dieses Leben
Auf den Moment
Der immer bleibt
Ein Hoch auf uns (TSH)
Auf jetzt und ewig
Auf einen Tag
Unendlichkeit



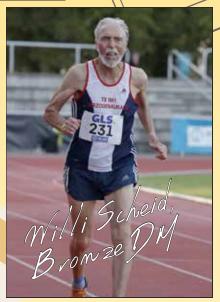




Wir haben Flügel, schwören uns ewige Treue Vergolden uns diesen Tag



Ein Hoch auf das, was vor uns liegt Dass es das Beste für uns gibt Ein Hoch auf das, was uns vereint





Fusamme Hamper, Why



tsherzogenaurach.de

Geschäftsstelle:

Adalbert-Stifter-Str. 50 91074 Herzogenaurach Tel. 09 1 32/10 54 Fax 09 1 32/73 26 64 E-Mail: info@tsherzogenaurach.de www.tsherzogenaurach.de

Bürozeiten:

Montag – Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr



REDAKTIONSSCHLUSS

für die März / April / Mai 2026

1. FEBRUAR



IMPRESSUM

Herausgeber: Turnerschaft Herzogenaurach 1861 e. V.

Druck: Print Line Werbemacher

Gustav-Hertz-Str. 10 • 91074 Herzogenaurach Tel.: 0 91 32/75 03 97 - 0 • Fax: 0 91 32/75 03 97 - 99

E-Mail: info@printline-werbemacher.de Web: www.printline-werbemacher.de

Datenschutzbeauftragter der TSH: Hans-Peter Schneider,

E-Mail: datenschutz@tsherzogenaurach.de

DER VEREINSRAT

VORSTAND

Verwaltung

Vorstand Jürgen Bauer

E-Mail: j.bauer@tsherzogenaurach.de

Verwaltung Büro TS Geschäftsstelle: Leitung Karin Katzschmann

ab 2026: Bea Geuder (stv. Barbara Peetz)

TS-Info: Christina Dassler Protokolle: Ulrike Schlichte Archiv: Christa Spitzer Sicherheit: Hans Schäfer Internetauftritt: Christina Dassler TSH Fotos: Helmut Vollweiter

Finanzen, Liegenschaften

Vorstand: Lothar Babler

E-Mail: L.Babler@tsherzogenaurach.de

Bauangelegenheiten: Lothar Babler Kompetenzteam: Michael Simon Sport & Öffentlichkeitsarbeit

Vorstand: Manfred Schmidt

E-Mail: m.schmidt@tsherzogenaurach.de

Sportabzeichen: Josef Weisser, sportabzeichen@tsherzogenaurach.de

Jugend, Kultur, Soziales

Vorstand: Eva Pichler

Schriftführung

Vorstand: Ulrike Schlichte

VERTRETER DER BETRIEBSSPORTGEMEINSCHAFTEN

BSG INA/Schaeffler: Helmut Engelhardt

ABTEILUNGSLEITER

Basketball: Jürgen Mundt, basketball@tsherzogenaurach.de
Gesund und Fit Dr. Elisabeth Kochmann, info@tsherzogenaurach.de
Handball: Michael Schuler, abteilungsleitung@powerhandball.de
Laufsport: Markus Berner, laufsport@tsherzogenaurach.de
Leichtathletik: Kai Bauer, leichtathletik@tsherzogenaurach.de
Leistungsturnen: Alwine Winkler, leistungsturnen@tsherzogenaurach.de

Skisport: Werner Postler, Tel. 2454
Tennis: Martin Jaeger, Tel. 795981, martin.jaeger@herzovision.de
Tischtennis: Christian Hoschek, Gerh.-Hauptmann-Str. 18, Tel. 5369

Triathlon: Petra Sticker, Tel. 40884

Turnen: Alwine Winkler, info@tsherzogenaurach.de Volleyball: Jörg Hoffmann, volleyball@tsherzogenaurach.de

EHRENAUSSCHUSS

Vorsitzender: Dr. Robert Kochmann

Christa Spitzer, Josef Matzke, Manfred Schumacher

EHRENVORSITZENDER DER TURNERSCHAFT

Adam Hildel

RECHNUNGSPRÜFER

Michael Simon, Arnd Kocks, Reinhard Schlichte

Bankkonten:

Sparkasse Herzogenaurach, 6-005 205, BLZ 763 500 00 IBAN: DE52 7635 0000 0006 0052 05, BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Herzogenaurach 640 76 76, BLZ 7606 9559 IBAN DE46 7606 9559 0006 4076 76, BIC GENODEF1NEA

Gläuber-ID: DE75TSH00000140433

Vereinsbeiträge: Hauptverein Stand Juli 2020	halbjährl€	jährlich€
Kinder bis zur Vollendung des 10. Lebensjahres	49,80	99,60
Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres	57,90	115,80
Erwachsene passiv	49,80	99,60
Erwachsene aktiv	72,30	144,60
Erwachsene bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres	57,90	115,80
Ehepaare/Familien mit Kindern bis 10 Jahre	112,50	225,00
Familien mit Jugendlichen, u. Erwachsene bis 24 J.	124,50	249,00

Abteilungsbeit	räge werden zusätzlich erhoben	halbjährl €	jährlich€
Basketball	Kinder, Jugendliche	30,00	
	Erwachsene	48,00	
Gesund und Fit	•	30,00	
(GuFi)	Basic-Gymnastik	12,00	
	Bauchtanz	12,00	
	Danse & Move	90,00	
	Fitnesstraining f. Frauen	50,00	
	Funktionelle Gymnastik	30,00	
	Gymnastik fürs Herz	50,00	
	Hatha Yoga	75,00	
	Muskelaufbautraining	50,00	
	Pilates	60,00	
	Präventions-Gymnastik	35,00	
	Seniorensport Softaerobic	35,00	
	Spaß mit Motorik	12,00 60,00	
	Stretching und Faszien	50,00	
	Wirbelsäulengymnastik	50,00	
——————————————————————————————————————	passiv	6,00	
Hanabatt	aktiv	27,00	
	Jugendl. ab 7. Lebensjahr	21,00	
	bei 2 Jugendl./ Familie	16,20	
Herzsport	ohne KK-Förderung	45,00	
Laufsport			
	Lauftraining Erw.	48,00	
	FlitzKids	30,00	
	LaufKids	30,00	
	RaceKids	60,00	
Leichtathletik	TG U8	12,50	
	TG U10	25,00	
	TG U12	25,00	
	TG U14	30,00	
	TG U16	35,00	
	TG LG Peter Helferbeitrag	50,00	50,00
Skisport	Tietterbeitrag		
Skisport	-140.		6,00
Tennis	aktiv		35,00
	Kinder/Jugendliche		10,00
	Familie mit Kind		80,00
	Familie mit Jugendlichen Erwachsene in Ausbildung		105,00 35,00
T:			
Tischtennis	aktiv passiv		36,00 24,00
 Triathlon	pussiv	30,00	21,00
Turnen	Turnerjugend	60,00	
TUTTIETT	Leistungsturnen	105,00	
 Volleyball	Kinder und Jugendliche	12,00	
voncyban	Erwachsene	18,00	

Die Beiträge werden über Bankeinzug im März/September anteilig erhoben. Bei Rechnungsstellung entstehen 4 Euro Gebühren. SEPA-Lastschriftmandate ausländischer Banken können nicht ausgeführt werden. Nach Vollendung des 24. Lebensjahres ist der Beitrag für, Erwachsene aktiv, zu entrichten. Vereinsaustritt nur schriftlich (auch per Mail) zum Jahresende; Kündigungsfrist zwei Monate! Austritt aus der Abteilung nur schriftlich (auch per Mail) zum 30.06. oder 31.12. des Jahres; Kündigungsfrist von 4 Wochen! Die Kündigung der Abteilung beinhaltet nicht den Austritt aus dem Gesamtverein "TSH".

Hinweis zum Familienbeitrag:

Nach der Vollendung des 24.Lebensjahres endet die Teilnahme am Familientarif und das Mitglied wird automatisch - ohne weitere Informationen - zum Selbstzahler.



Breiten- und Spitzensport? – Ein Ja bei der TSH

Unser Ziel ist es, sowohl der Jugend als auch den Erwachsenen in Herzogenaurach und Umgebung ein optimales Umfeld zu bieten, um sich sportlich zu betätigen und weiterzuentwickeln. Dabei legen wir sehr viel Wert auf "Sport für alle".

Durch ideale Trainingsbedingungen und ein entsprechendes Umfeld wie Trainingsmöglichkeiten, finanzielle Voraussetzungen und Motivation schaffen unsere Sportler es immer wieder, erfolgreiche Spitzensportler zu werden.

Für Ricci Schilling, Basketball Vize-Europameisterin Ü45 im Jahr 2022 und WM-Teilnehmerin mit Team Deutschland 2025, ist es ganz klar, warum sie als Best Ager immer noch auf dem internationalen Basketballparkett aktiv ist:

"Mit der besten Trainerin in der Jugend – Gaby Borkenstein – lernten wir die Basketball-Basics sicher & nachhaltig und damals wie heute stand der Spaß im Team im Mittelpunkt. Besonders unvergesslich bleibt das Trainingslager in Italien. Wir Mädels treffen uns heute noch. Motivation pur sind auch meine großartigen Teammates, wir spielten sogar auch einmal 2.Bundesliga! Deshalb da gehe ich immer noch gerne zum Training!"

Als Vize-Weltmeisterin Ü40 kam Basketballer Mike Kaiser von seiner ersten Weltmeisterschaft zurück.

Unsere Jüngste vom Titelbild, Leni Schilling, wurde dieses Jahr Deutsche Meisterin im Leistungsturnen und ist sich bewusst warum: "Allen voran danke ich sehr herzlich meinem Trainer Peter Müller, der mich nicht nur während des ganzen Tages unterstützt hat, sondern auch im Vorfeld viel Zeit mit mir in der Turnhalle und auf dem Leichtathletikplatz verbrachte. Dort konnten wir gemeinsam die Grundlagen für diesen Erfolg legen. Auch allen anderen TrainerInnen und BetreuerInnen der Abteilung Leistungsturnen möchte ich für die Unterstützung in den letzten Jahren danken. Und natürlich meinem Papa und meiner Mama \mathfrak{S} !"

Für Susanne Hamper, Triathlon, wird noch im November die Weltmeisterschaft in Marbella span-

nend und nächstes Jahr WM in Nizza: "Im Verein finde ich die perfekte Mischung aus Spaß, Ehrgeiz und Zusammenhalt – jetzt geht's zur Weltmeisterschaft."

Als Ältester unserer diesjährigen Meister konnte Willi Scheidt, Laufsport, die Bronzemedaille in der Klasse M85 die 400m erzielen. Sein Tenor bringt es auf den Punkt: "Die TSH bietet mir eine herrliche Sportanlage, auf der es mir immer Spaß macht zu trainieren."

Hauptsponsor:



Premiumsponsor:



Sportpartner:







tsherzogenaurach.de



Nach vier Jahrzehnten in Herzo, davon als aktive Leichtathletik-Mama bei der TSH, und nach acht Jahren in der Geschäftsstelle, krempelt Karin ihr Leben völlig um und zieht weit in den Norden, um mehr Zeit mit ihren Enkeln zu verbringen. Wir wünschen Karin von Herzen das Allerbeste für die Zukunft und viel Spaß mit ihren Enkeln!

Vorstellung Bea Geuder:

Hallo liebe TSH-Familie,

ich bin Bea Geuder, 51 Jahre also Best Ager 🧓, und freue mich, hier kurz vorstellen zu dürfen. Ich bin gebürtige Nürnbergerin, auch wenn man das nicht hört, und vor 16 Jahren zog es mich, wegen meiner Arbeit bei adidas, nach Herzogenaurach. Meine Tochter und mein Sohn (beide jetzt Teens) haben damals begeistert am Kinderturnen teilgenommen, daher kenne ich die TSH bereits. Vielleicht haben wir uns auch schon im Dohnwald gesehen, denn da bin ich oft mit meinem Hund unterwegs, weil ich ganz in der Nähe wohne. Ich freue mich darauf, Euch alle kennenzulernen und auf gute Zusammenarbeit, – die Fußstapfen von Karin sind groß, aber mit Eurer Unterstützung schaffen wir das. Es wird spannend!





Von der Laufbahn ins Eventmanagement: Praktikum bei act.3



Clara: Fünfte von links

Durch die Partnerschaft der Turnerschaft Herzogenaurach mit act.3 erhielt ich dank der Unterstützung von Manfred Schmidt (TSH) und Tobias Singer (act.3) die tolle Möglichkeit, in den Sommerferien ein zweiwöchiges Praktikum bei act.3 zu absolvieren.

Während dieser Zeit durfte ich Tobias Singer begleiten und unterstützen, der mir interessante Einblicke in seine Arbeit gewährte. Als aktive TSH-Leichtathletin war es natürlich besonders toll, dass ich bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eines Leichtathle-

tik-Events für adidas dabei sein konnte: dem "Athletics Federations Kit Launch", bei dem die neue Leichtathletik-Kollektion der adidas-Föderationen aus Äthiopien, der Dominikanischen Republik, Griechenland, Guyana, Frankreich, Irland, Norwegen und Schweden im Laces vorgestellt wurde. Ich durfte vom ersten Tag an viele verschiedene Aufgaben selbstständig übernehmen, darunter die Erstellung von Texten und Flyern, die Bereitstellung der neuen Kollektion in den notwendigen Größen und die Mitorganisation der An- und Abreise der Athletinnen und Athleten. Während des Events hatte ich auch die Gelegenheit, bekannte Leichtathletinnen und Leichtathleten wie Sarah Lavin aus Irland, Karoline Grøvdal aus Norwegen oder Tamirat Tola aus Äthiopien kennenzulernen und mich mit ihnen zu unterhalten. Insgesamt war es sehr spannend, zu sehen, wie von der Planung bis hin zur konkreten Durchführung eines großen Events alles abläuft. Für mich persönlich war das Praktikum eine sehr wertvolle Erfahrung, die mir interessante Eindrücke in das Arbeitsleben allgemein und den Eventbereich im Besonderen geboten hat.

Danke an alle, die mich dabei unterstützt haben! Clara Pastowski

Dreikönigstreffen mit BLSV-Ehrungen

am 6.Januar 2026 - 10:30 Uhr

für langjährige Mitgliedschaft und aktive Mitarbeit im Verein, ausschließlich für geladene Mitglieder und Gäste.

Der TSH Vorstand freut sich auf Euer Kommen!



Geschäftsstelle und Kompetenzteam schauen gut aus

In neuer Ausstattung im TSH-Look präsentieren sich stolz unsere kompetenten Damen aus unserer Geschäftsstelle und unsere fleißigen Herren aus dem Kompetenzteam.



Wir begrüßen als neue Mitglieder

Sophie Alstadt Tomas Aravena Machler Soraya Arfaoui Alaina Aval Oliver Bachhofer Barbara Banovic

Maximilian Baskal Kathrin Bäumler

Milla Bender Lise Bilau

Quentin Bilau Sofia Bugert

Jules Craciun Melanie Craciun

Jule Dämelow Johanna Dicenta

Hanna Engelbrecht

Muhammad Waseem Feroze

Leni Fischer Marlene Flügel Annika Friedrichs Azay Frolov Jonah Anton Funke Ioannis Georgopoulos

Angad Singh Ghumman

Emelia Gladrow Emma Glaser Lara Glaser

Christoph Haagen Sandra Haagen

Haadhig Maohavan Harinarayanan Kaashiq Maohavan Harinarayanan

Carmina Heininger Christiane Heinz-Kononz Hartmut Herpel

Levi Hofmann Emilia Höhn Leah Höhn

Varvara Horbenko

Olivia Huang Laura Hupka Marius Hupka

Doyun Hwang Helena Ilg

Sanjin Imsirovic Stefan Jakovljevic

Krishnamurthy Jarakunti

Johanna Josnik **Dimitrios Karras**

Heidi Kastyak Christina Kiesl

Artun Kizilelma Theresa Köberlein

Amelie Köppl

Greta Köppl

Alexandra Korenjak

Ivan Kozak Lara Kraus

Jasmin Krauß

Alexandra Kühnel-Haug

Annika Lauer Soomin Lee-Kleiber

Birgit Lenz Jessica Lenz Matilda Listringhaus

Maya Luff Jonah Luff

Klara Luff Phil Luftner

Vaidias Mabande

Alexander Maier Katharina Maier

Michael Makhavikou

Lars Mangels

Vincent Markgraf Max Mattiassich

Miron Meier Danilo Mirilovic

Katharina Nebl **David Neubauer**

Timo Neuberg

Leopold Noppenberger

Leticia Noppenberger Silke Noppenberger

Jonas Nowak

Florian Ortuzar Höger

Michelle Ozobiara

Samuel Pesold Malia Platzöder

Nele Platzöder

Yanis Rami

Ayden Louis Reile Shawn Damian Reile

Olga Rosenthal Gritt Rudolph-Hußenether

Sophia Scharf

Christian Schöne

Malte Schröder Leo Schuster

Karla Schwandner

Esther Seeberger

Merle Carlotta Siebarth

Jens Spranger

Anna-Marie Spurio

Luca Steger

Lena Steinbrich

Nikolett Szacska

Jannik Thalmann Emma Thompson

Lucas Stefan Ungureanu

Rajana Veselay

Raphael von Kranenbrock

Jens Vorsatz

Martin Wasielewski Simon Weigel

Katharina Wiesneth

Mona Winkelmann

Paul Winkelmann

Lio Wittmann

Christian Wittwer Xenia Wolf

Konstantin Wolf Maximilian Zang

Angjel Zejnullahn

Lisa Zenglein

Anzeige

Wir führen ein umfangreiches Sortiment für Sportler:

- isotonische Durstlöscher Energie-Riegel
- Massage-Produkte
 Bandagen in allen Formen und Farben und auch nach Maß.
 - . . . damit Ihnen Ihr Sport auch weiterhin viel Spaß macht!

PS: Kostenlose Kundenparkplätze im Hoff



tsherzogenaurach.de



Anzeige



Herzobus -

günstig und sorgenfrei unterwegs



Wir gestalten die Mobilität für morgen

Die Schaeffler Gruppe ist ein global tätiger Automobil- und Industriezulieferer und gestaltet die Mobilität für morgen. Kunden aus der Automobilindustrie und 60 weiteren Industriebranchen vertrauen auf Innovationen, Technologie und Qualität aus dem Hause Schaeffler. Der Stammsitz unseres Unternehmens ist in Herzogenaurach.

www.schaeffler.de

SCHAEFFLER

Geburtstage

Geburtstag	Vorname	Nachname	Alter
3. Dez.	Annamaria	Schindler-Landthaler	80
4. Dez.	Irmgard	Friedrich	65
5. Dez.	Gerd	Seeberger	60
10. Dez.	Mechthild	Bender	75
14. Dez.	Agnes	Scheer	80
20. Dez.	Armin	Schmidt	75
24. Dez.	Berta	Mehler	85
2. Nov.	Isolde	Hildel	65
13. Nov.	Christina	Daßler	60
15. Nov.	Christiane	Heinz-Kononz	60
22. Nov.	Ilse	Weisser	75
23. Nov.	Egbert	Paulick	85
2. Jan.	Peter	Gauch	65
6. Jan.	Hamid	Edrissi	80
7. Jan.	Klaus	Fenneker	75
13. Jan.	Klaus	Umminger	70
15. Jan.	Angela	Mayer	60
21. Jan.	Brigitte	Köhler	75
27. Jan.	Marga	Kräck	85
30. Jan.	Elenor	Erlspeck	75
9. Feb.	Brigitte	Knoll	75
17. Feb.	Hildegard	Thiel	75
18. Feb.	Michael	Welker	65
19. Feb.	Kerstin	Zollhöfer	65







Longhorns - 2. Regionalliga Süd

Nach der souveränen Meisterschaft mit nur einer Niederlage treten die Longhorns um Kapitän Mike Kaiser nach mehreren Jahren in der Bayernliga nun wieder in der 2. Regionalliga an.

Für die Mannschaft und die Zuschauer bedeutet dies neben einem höheren Spielniveau innerhalb

der Liga auch eine Vielzahl an Duellen mit neuen Gegnern, vornehmlich aus dem Süden Bayerns, wie z.B. dem letztjährigen Vizemeister Rosenheim oder den verschiedenen Mannschaften aus der Landeshauptstadt München.

Ein gewohntes Bild bietet sich den Fans der Longhorns hingegen bei einem Blick auf den Kader. Bis auf den studienbedingten Abgang von Konrad Neundorfer bleibt die Aufstiegsmannschaft zusammen. Verstärkt wird das Team von Coach Markus Schönmüller durch Elliot Bühler und den Rückkehrer Hannes Klaußner.

Wie bereits in der vergangenen Saison soll eben diese mannschaftliche Geschlossenheit und Ausgeglichenheit, gepaart mit der Unterstützung der Zuschauer, das Fundament für eine erfolgreiche Saison legen. Der erste Sieg ist schon eingefahren!

Die Shorthorns treten wieder in der Nordgruppe der Bayernliga an.

Nach dem zweiten Platz der Vorsaison gilt es die gezeigten Leistungen zu bestätigen und eine spielerische Weiterentwicklung zu zeigen. Die Mannschaft ist im Kern zusammengeblieben und die Integration der Rückkehrerinnen ist unproblematisch. Die gute Saisonvorbereitung, sowie die gute Stimmung und ein hohes Maß an Motivation des Teams ergeben einen optimistischen Blick auf die kommende Saison. Des Weiteren funktionieren die Schnittstellen zwischen den einzelnen Mannschaften im weiblichen Bereich, was dazu beitragen wird, dass die Integration der eigenen Jugendspielerinnen weiter vorangetrieben werden kann.





Damen 2 - Die Mischung macht's

Ähnlich wie in der Vorsaison wird das Shorthorns 2 Team auch diese Saison wieder eine Mischung aus Jugendspielerinnen und ein paar wenigen erfahrenen Spielerinnen sein. Den Kern der Mannschaft stellen die u17-Jahrgänge, die sich über die Unterstützung der "alten Hasen" freuen. Letzte Saison konnten die Jungen bereits erste Erfahrungen im Erwachsenenbereich sammeln und somit sind alle bereit mit vollem Einsatz auch diese Saison wieder in der Bezirksoberliga anzugreifen. Das Ziel der Trainerin Magda ist die Weitentwicklung der Mädels, die sich mit viel Tempo und Power gegen die im Schnitt deutlich erfahreneren Gegner beweisen dürfen.





Unsere Herren 2 - die Longhorns 2

Die zweite Herrenmannschaft von Herzobasket, die Longhorns 2, hat in der vergangenen Saison mit einem starken zweiten Platz in der Bezirksoberliga überzeugt. Mit einer Mischung aus erfahrenen Spielern und jungen Talenten zeigte das Team konstant starke Leistungen und großen Zusammenhalt.

Für die aktuelle Saison haben sich die Longhorns 2 ein klares Ziel gesetzt: die Tabellenführung. Mit Teamgeist, Disziplin und Einsatzwillen will die Mannschaft in dieser Spielzeit ganz oben angreifen und ihre erfolgreiche Entwicklung fortsetzen.

Unsere Herren 3 - die Longhorns 3

Die Longhorns 3 wurden in dieser Saison neu gegründet und starten in der Kreisliga. Das Team bildet eine wichtige Verbindung zwischen Jugend- und Herrenbereich und bietet unseren Nachwuchsspielern die Möglichkeit, erste Erfahrungen im Seniorenbasketball zu sammeln.

Im Mittelpunkt steht die Entwicklung junger Talente, das Sammeln von Spielpraxis und das Heranführen an das höhere Tempo und die Physis im Herrenbereich. Damit leisten die Longhorns 3 einen wichtigen Beitrag zur langfristigen Nachwuchsförderung im Verein



Die U18-Mannschaft von Herzobasket tritt in dieser Saison in der Kreisliga an und bildet den wichtigen Übergang zwischen Jugend- und Herrenbasketball.



Hier können die Spieler ihre technischen und taktischen Fähigkeiten weiterentwickeln und sich auf die kommenden Herausforderungen im Herrenbereich vorbereiten. Mit Einsatzbereitschaft, Teamgeist und Leidenschaft arbeiten die Jugendlichen daran, ihr Spiel zu festigen und gemeinsam erfolgreich zu sein.



Unsere jüngsten Younghorns

Schon ab sechs Jahren können Kinder bei uns in die Basketballwelt eintauchen. In unserer U8 und den drei U10-Teams lernen die Kinder mit viel Spaß, Teamgeist und Bewegung die Grundlagen des Spiels. Die U8 sowie zwei unserer U10-Teams sind gemischt – hier trainieren Mädchen und Jungs gemeinsam, lernen voneinander und wachsen als Team zusammen. Besonders stolz sind wir auch auf unser reines U10-Mädchenteam, das zeigt, dass Basketball längst keine reine Jungs-Sache ist.

Egal ob erste Schritte auf dem Spielfeld oder die Vorbereitung auf die nächsten Altersklassen – bei unseren Younghorns steht immer der Spaß an Bewegung, das gemeinsame Lernen und das Gefühl, Teil einer großen Basketballfamilie zu sein, im Mittelpunkt.



U12w - Schnelle und harte Spiele erwartet

Wie bereits letzte Saison trainieren die u12w und die u14w weiterhin zusammen. Dadurch lernen die Älteren Verantwortung zu übernehmen und die Jüngeren sammeln Erfahrungen gegen größere Spielerinnen und profitieren von der physischen Härte der Größeren. Viele Mädels der letztjährigen u10 sind hochgekommen und unterstützen die vier Mädels, die bereits letzte Saison u12w gespielt haben. Die Kreisliga konnte letzte Saison dominiert werden, sodass wir zum Jahreswechsel in die Bezirksoberliga gewechselt haben. In dieser Saison wird die Mannschaft des Trainerteams Flo und Magda weiterhin in der BOL spielen. Es werden schnelle und harte Spiele erwartet und wir freuen uns darauf, uns mit jedem Spiel weiterzuentwickeln! Und damit fangen wir direkt beim alljährlichen Vorbereitungsturnier in Enns an! **GO YOUNGHORNS!**

Unsere U12-Mix Teams

In der Altersklasse U12 treten bei uns gleich zwei gemischte Teams an, in denen Mädchen und Jungs gemeinsam spielen und sich gegenseitig zu starken Leistungen motivieren.

Team 1 startet in der Bezirksoberliga und misst sich dort mit den besten Mannschaften der Region. Hier steht neben Teamgeist und Spielverständnis auch die individuelle Weiterentwicklung im Vordergrund. Team 2 spielt in der Bezirksliga und bietet allen Spielerinnen und Spielern die Möglichkeit, wertvolle Spielerfahrung zu sammeln und ihre Fähigkeiten Schritt für Schritt auszubauen.

Beide Teams zeigen mit großem Einsatz und Be-



geisterung, dass Basketball am meisten Spaß macht, wenn man als Gemeinschaft auftritt – unabhängig von Alter oder Geschlecht.



U14w - Das Team ist die Konstante

Das Team der u14w bleibt zu letzter Saison nahezu unverändert, da die letztjährigen u12er bereits Teil der Mann-

schaft waren. Die Mädels kennen sich also alle schon gut und der Fokus kann somit auf der Weiterentwicklung der einzel- und teamtaktischen Fähigkeiten liegen. Auch diese Saison unterstützen die u12er Mädels die Großen in den Trainings und teilweise auch bei den Spielen. Die Trainer Flo und Magda freuen sich auf eine weitere Saison in der Bezirksoberliga und sind auf die Entwicklung der Mädels gespannt. Hervorzuheben ist, dass einige Spielerinnen bereits bei der u16w mittrainieren und zum Teil sogar mit in der Bayernliga spielen. Somit ist eine Verknüpfung des gesamten weiblichen Jugendbereichs von Herzobasket gegeben, was den Übergang in die nächste Altersklasse erleichtert. Wir freuen uns auf die Saison und darauf, möglichst viele von euch bei den Spielen in der Halle zu sehen! Let's go, girls!





Unsere U14 männlich

In der Altersklasse U14 sind wir mit zwei Mannschaften vertreten, die beide mit großem Engagement und Leidenschaft trainieren.

Team 1 spielt in der Bezirksoberliga und stellt sich

dort den stärksten Gegnern der Region. Team 2 tritt in der Kreisliga an und bietet jüngeren oder neueren Spielern die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln und wichtige Spielerfahrung zu sammeln. In beiden Teams stehen einige talentierte Spieler, die zusätzlich bei anderen Vereinen lizenziert sind. So können sie auf noch höherem Niveau Spielpraxis sammeln, sich individuell weiterentwickeln und wertvolle Erfahrungen für ihre sportliche Zukunft mitnehmen.

Gemeinsam verkörpern beide Teams den Ehrgeiz, die Disziplin und den Teamgeist, für die Herzobasket steht.

U16w - Bayernliga

Nach einer erfolgreichen und eindeutigen Qualifikation gehen die jungen Shorthorns auch in dieser Saison wieder in der höchsten Spielklasse ihrer Altersklasse an den Start - in dieser Saison mit dem Trainer-Duo Braun/Enders.

Die Mannschaft hat sich viel vorgenommen und möchte die Erfahrungen der Vorsaison in positive Ergebnisse ummünzen. Das Trainer-Duo hingegen stellt die Weiterentwicklung in den Vordergrund. Die im Vorjahr eingeschlagene Marschroute soll fortgesetzt werden und möglichst mit vielen Erfahrungen im Damenbereich ergänzt werden. Dazu werden Turnierfahrten das Sportliche um



eine soziale Komponente erweitern und so den Spielerinnen zum nächsten Schritt in der Herzobasket-Familie verhelfen.



U16m - Bezirksoberliga und Kreisliga Nord

Unsere U16-Mannschaft startet in eine neue Etappe und stellt sich in dieser Saison der Herausforderung, sowohl in der Bezirksoberliga als auch in der Kreisliga anzutreten. Diese doppelte Belastung bedeutet mehr Spiele, stärkere Gegner und viele Chancen, sich zu beweisen und weiterzuentwickeln.

Das Team hat diese Aufgabe mit Energie und Entschlossenheit angenommen. Viele erfahrene Spieler aus dem letzten Jahr kehren zurück, unterstützt von engagierten Aufsteigern aus der U14, die frischen Schwung in die Mannschaft bringen. Gemeinsam zeigen sie im Training einen starken Einsatz, fordern sich gegenseitig heraus und bereiten sich darauf vor, diese Arbeit auch auf dem Spielfeld umzusetzen.





Lernen Sie Emilie Daut-Leroy kennen – eure Tanzpädagogin für den Bereich "Danse & Move"





Emilie Daut-Leroy bringt eine beeindruckende Karriere und Leidenschaft für Tanz in unseren Sportverein.

Ihre Ausbildung begann am renommierten Conservatoire national de Region Bordeaux Aquitaine in Frankreich wo Sie 1994 ihre klassische, zeitgenössische und Jazz-Tanzausbildung mit Auszeichnung abschloss.

1998 erwarb sie ihr Diplom der künstlerischen Abschlussprüfung im Hauptfach Bühnentanz an der Musikhochschule Köln in Deutschland. (Bachelor of Arts)

Emilie hat mit renommierten Choreografen wie Markus Bruhl, Jochen Ulrich, Heidrun Schwarz, Pavel Mikulastik, Vera Sander und Thierry Malandain zusammengearbeitet.

Im Jahr 2000 schloss sie ihre Ausbildung mit einem Diplom als Tanz Pädagogin am CEFEDEM Bordeaux Aquitaine ab.

Seit 2001ist Emilie als Ballett, Contemporary und Modern-Jazz Tanz Pädagogin in Frankreich und in der Region ERH in Deutschland tätig.

Zusätzlich mit der Ausbildung bei Peak Pilates und Akademie für Sport und Gesundheit unterrichtet sie bereits seit 2010 Pilates in der TSH.

Wir freuen uns, in Emilie eine Trainerin für "Danse & Move" gefunden zu haben und sind überzeugt, dass sich ihre Tanzleidenschaft auf die Kinder überträgt.

Anzeige





Bericht zur Wanderung der Herzsport-Gruppe am 12. Mai 2025



Am 12. Mai 2025 traf sich die TSH Herzsport-Gruppe in Weißennohe am Gasthof "Zum Lillachtal". Von dort starteten wir unsere Wanderung bei herrlichem Sonnenschein. Der Weg führte uns entlang der bekannten Sinterstufen, die durch das kalkhaltige Wasser geformt wurden und eine eindrucksvolle Landschaft bilden. Gemeinsam wanderten wir weiter bis zur Karstquelle der Lillach. Auch wenn der Bach in diesem Jahr nur wenig Wasser führte, konnten wir die Ruhe und Schönheit der Natur genießen.

Nach dem Rückweg kehrten wir im Gasthaus "Zur Lillachquelle" ein und ließen uns während einer einstündigen Mittagspause die fränkische Küche schmecken. Anschließend fuhren wir in die herrliche Kleinstadt Gräfenberg, wo uns eine von unserem Sportlehrer Peter Müller organisierte Stadtführung erwartete. Mit vielen interessanten Informationen brachte uns die Stadtführerin die Geschichte und Besonderheiten der mittelalterlichen Stadt näher.

Zum Abschluss des Tages stärkten wir uns in einer sonnigen Gartenwirtschaft bei Kaffee und Kuchen und ließen die Eindrücke in geselliger Runde ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Sportlehrer und Organisator Peter Müller für die gelungene Vorbereitung und Durchführung dieses schönen Ausflugs.

Für die Herzsport-Gruppe Jürgen Nebl

Anzeige





Sportgruppen Gesund und Fit

Bewegungsangebot für Kinder und Jugendliche				
Sportgruppe	Tag	Uhrzeit	Ort	Beitrag HJ €
Spaß mit Motorik 2-3 J.,Grp. 5	Di	17:00 – 18:00	Kinderzentrum Kunterbunt,	60,00€
Spaß mit Motorik 3-5 J.,Grp. 1	Do	15:30 - 16:30	Horst-Dassler-Str.3 TS Saal	60,00€
Spaß mit Motorik 4-6 J., Grp. 2	Do	16:30 - 17:30	TS Saal	60,00€
Spaß mit Motorik 7-10 J., Grp. 3	Do	17:30 - 18:30	TS Saal	60,00€
Spaß mit Motorik 7-10 J., Grp. 4	Fr	15:30 - 17:00	TS Saal	60,00€
Hier bieten wir den Kleinkindern viele Mög	glichkeit	ten, sich selbst und ihre	eigenen Fertigkeiten ke	ennenzulernen.
Koordinative Übungen, viele Varianten	von Far	nge-Spielen und Ballsp	ielen bei der Sportgru	ppe
der Grundschüler werden begleitet durc	ch viel F	lumor, Spaß und hohe	r Motivation.	
Tanzgarten 4-6 Jahre	Mi	15:15 - 16:15	Jugendraum	90,00€
Tänzerische Früherziehung. Den Körpe	er im Ei	nklang mit Musik erlel	ben.	
Ballett Einführung 6-8Jahre	Mi	16:15 – 17:15	Jugendraum	90,00€
Erlernen der Ballettsprache. Förderun	g der m	otorischen Fähigkeite	en.	
Ballett Grundstufe 9-11Jahre	Mi	17:15 – 18:15	Jugendraum	90,00€
Balletttechnik vertiefen. Förderung de	r moto	rischen Fähigkeiten.		
Modern Dance für Teens 14-18Jahre	Mi	18:15 – 19:15	Jugendraum	90,00€
Größere Freiheit in der Bewegungsausf	ührung	und eine stärkere Beto	onung des tänzerische	n Ausdrucks.
Gru	ppentr	aining für Erwachse	ne	
Allgemein				
Basic Gymnastik	Мо	18:30 – 19:15	TS Saal	12,00€
Übungen zur Kräftigung, Koordination,	Dehnui	ng, Lockerung, Stabilis	ierung	
Funktionelle Gymnastik 1	Di	18:45 – 20:15	CP Schule	30,00€
Funktionelle Gymnastik 2	Fr	17:15 – 18.30	TS Saal	30,00€
Trainiert werden Ausdauer, Kraft, Bewe	glichke	it, Gleichgewicht, Koor	dination und auch der	Geist.
Von Lauf-Einheiten über Gymnastik, Zirk	el, HIT (High Intensity Training,	& Co. steht alles auf de	em Programm.
Seniorensport	Mi	14:45 – 15:45	TS-Saal	35,00€
Gymnastik für Kraft-Ausdauer, Beweglie	chkeit, i	Koordination, Mobilisa	tion, Gleichgewicht, S	turzprophylaxe
Wirbelsäulengymnastik 1	Mi	9:00 – 10:00	TS-Saal	50,00€
Wirbelsäulengymnastik 2	Mi	10:00 - 11:00	TS-Saal	50,00€
Kraft- und Beweglichkeitsübungen, spe			uskulatur kombiniert r	nit
Koordinationsübungen zur Ganzkörper-	Stabilis	sation		
Dehnung und Faszien				
Pilates1	Mi	19:15 – 20:15	TS-JR	60,00€
Pilates2	Do	9:00 – 10:00	TS-JR	60,00€
Übungen für mehr Beweglichkeit und S				
Stretching und Faszien	Mi	20:00 – 21:00	TS-Saal	50,00€
Erhöhung der Beweglichkeit und Ganzkörper-Elastizität				



Entspannung und Kräftigung				
Hatha-Joga 1	Мо	9:30 – 10:45	TS-Saal	75,00€
Yoga für Kräftigung und Entspann	ung			
Krafttraining				
Sportgruppe	Tag	Uhrzeit	Ort	Beitrag HJ €
Fitnesstraining für Damen	Do	9.30 - 10.30	Kraftraum	50.00 €

Fitnesstraining für Damen Do 9:30 – 10:30 Kraftraum 50,00 €

Harmonische Muskelkräftigung des ganzen Körpers

Muskelaufbautraining (gem. Gruppe) Mo 20:45 – 21:45 Kraftraum 50,00 €

Stärkung der Muskulatur durch gezielte Übungen

Prävention/Nachsorge				
Präventionsgymnastik	Мо	15:30 – 16:30	TS-Saal	35,00€
Gymnastik für Kraft-Ausdauer, Beweg	lichkeit,K	oordination, Mobilisat	ion, Gleichgewicht, Stu	urzprophylaxe
Gymnastik fürs Herz	Mi	19:00 – 20:00	TS-Saal	50,00€

Bewegung nach Herzinfarkt, Bypass- oder Herzklappenoperation, "Defi" oder Herzschrittmacher

bewegung nach herzimarki, bypa	33 Oder Herzi	appenoperation, "be	ouch fici 25cm ftti	acrici	
Rhythmus und Beweglichkeit					
Aerobic Step	Мо	19:30 – 21:00	TS-Saal	30,00€	
Zu Musik Kreislauf wie auch Körper in Top-Form					
Bauchtanz	Do	20:15 - 21:45	TS-JR	12,00€	
Rundum-Fitnessprogramm zur Kräftigung von Bauch- und Rückenmuskulatur					
Softaerobic	Mi	20:15 - 21:30	TS-JR	12,00€	
Varhassarung Kanditian und Kaare	dination durch	anzialta Pauch Pair	o Do Übungan		

Verbesserung Kondition und Koordination durch gezielte Bauch-, Beine-, Po-Übungen

Sonstiges				
Cricket	Fr	17:00 – 20:00	TS-Platz	
Sportabzeichen (nur Mai-Okt.)	Di	ab 17:30	TS-Platz	siehe Sport-
ab 6 J. Abnahme leichtathletischer D	isziplinen			abzeichen

Kommen Sie einfach zu einem Probetraining!

Weiter Fragen und Anmeldung bitte in der TS-Geschäftsstelle:

info@tsherzogenaurach.de oder Tel. 09132/1054

Mehr zu "Gesund und Fit" online unter gesundundfit.tsherzogenaurach.de

Anzeige



Im Herzen der Stadt

SONNEN-APOTHEKE

Armin Welker • Hauptstraße 26 91074 Herzogenaurach • Tel. (09132) 5019



Fitness ist.

... sich im Verein wie zuhause zu fühlen





Noah for USA - Ein Spieler der männlichen B-Jugend auf internationaler Bühne



Noah spielt seit einigen Jahren bei der TS Herzogenaurach Handball, aktuell in der männlichen B-Jugend. Er ist Doppelstaatsbürger Deutschland und USA

Handball befindet sich in den USA noch im Aufbau, in diesem Zusammenhang arbeiten USA Handball und der Verein CalHeat San Francisco gemeinsam daran das Nationalteam weiterzuentwickeln. Es werden weltweit US-Staatsbürger gesucht, die Handball spielen – und da kam Noah ins Spiel.

Er wurde im Rahmen des Sichtungsprozesses für das U17-Nationalteam eingeladen und nahm an zwei großen Turnieren in Schweden und Dänemark teil. Noah sammelte viele wertvolle Erfahrungen und knüpfte neue Freundschaften in der Handballwelt.

Auf kleinerer Bühne spielt Noah auf der zentralen Mitteposition in unserer B-Jugend – in dieser Saison in der BOL. Der wieselflinke und spielwitzige Noah überzeugt mit vielen Qualitäten, hat sich in den letzten Jahren enorm weiterentwickelt und ist aus seiner Mannschaft nicht mehr weg zu denken, sowohl als Teamplayer als auch sportlich. Wir warten mit Spannung ab wohin die Reise für ihn noch geht.

Seine Mannschaftskameraden und das Trainerteam Kundmüller/Cupic/Münch sind enorm stolz auf Noah und drücken fest die Daumen.

Website von Callheat: https://www.calheat.com/

Blog des U17 Trainers Martin Billelo zu den Turnieren: https://partillecup.com/en/post/the-journey-from-usa





SG Frankenpower gründet neue B-Jugendmannschaft



Die SG Frankenpower freut sich, eine neue weibliche B-Jugendmannschaft ins Leben gerufen zu haben! Mit viel Motivation und Teamgeist startet die junge Truppe in ihre erste gemeinsame Saison.

Da derzeit noch nicht genügend Spielerinnen in dieser Altersklasse zur Verfügung stehen, wird das Team tatkräftig von engagierten C-Jugendlichen unterstützt. Trainiert wird die Mannschaft von Kira Steinko aus dem Damenteam und Ben Führer aus der Herrenmannschaft, ein starkes Duo, welches dabei zum ersten Mal an der Seitenlinie als Trainer steht und diese neue Aufgabe mit großem Einsatz meistert.

Bereits im ersten Spiel konnte die neue Mannschaft ihren ersten Sieg feiern – ein gelungener Auftakt, der für viel Auftrieb sorgte! Auch wenn das zweite Spiel verloren ging, zeigten die Spielerinnen großen Kampfgeist, Zusammenhalt und machten wertvolle Erfahrungen für die kommenden Begegnungen. Mit Teamspirit, Ehrgeiz und jeder Menge Spaß am Handball blickt die weibliche B-Jugend der SG Frankenpower nun voller Vorfreude auf die weitere Saison.

Anzeige



Ganzjähriges Angebot auf über 2000qm, alles auf einer Ebene, an Sport- und Wanderschuhen, Sport- und Lifestyle-Kleidung, Bademoden, Accessoires, Sport- und Outdoor-Equipment.

TOP - MARKEN

als II. Wahl und Sonderposten.

Komplette Vereinsausstattungen,

Bedruck- und
Bestick-Service,
Racket-Service,
Ski-Service,
Ski-Verleih.

Fan-Artikel

des FC Bayern München



Sport Hoffmann GmbH & Co.KG Zeppelinstraße 1 91074 Herzogenaurach Telefon 09132 / 78 19-0 Telefax 09132 / 78 19-24 www.sporthoffmann.de



Unsere Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr Samstag 9.00 - 18.00 Uhr



Laufsport Termine

Datum	Veranstaltung
05.12.2025	Weihnachtsfeier Kinder 15:30-17:30 Uhr, Terrasse Gaststätte
13.12.2025	Weihnachtsfeier Erwachsene ab 18 Uhr, TS-Saal
26.01.2025	Abteilungsversammlung 19 Uhr, TS-Saal
01.05.2026	THERAPIE HerzoRun und PrintLine KidsRunKids
	Vorankündigung 2026: neues Fit in den Frühling Projekt!
2026	In 10 Wochen von 0 auf 5 km oder von 5 auf 10 km. Das Projekt startet am Montag,
2026	den 13.04.26 um 18 bis 19 Uhr. Interessenten melden sich bitte bei Annett Kunath-Zeh
	Tel: 0162/9102293 (gern via WhatsApp).

2. HerzoWerkeTrail

Nass-kaltes Herbstwetter erwartete die Teilnehmer unseres 2. Traillaufes im Dohnwald. Doch alle Teilnehmer ließen sich davon die Freude am Laufen nicht vermiesen.





Den Anfang machten die Jugendläufe über 2 und 4km.

Im 2km Lauf konnten Hannah Marpert, Romy Trißler, Max Mattiassich und Alexander Berner ihre Altersklasse gewinnen. Im 4km Lauf konnte Emma Bretting den 2. Platz erreichen.





v.l. Indira Leyk und ChristinaHußenether, Vera Gramotke und Tobias Singer

21 Bambinis liefen die 500m Wiesenrunde um den Sportplatz herum. Schnellste bei den Mädchen war dabei unsere Viktoria Trißler, die auch fast alle Jungs hinter sich ließ. Nur Richard Marpert war in diesem Lauf schneller!

Markus Holzer und Melanie Pledel kamen beim Speed-Trail 8km als erste ins Ziel! Knapp dahinter wurde Indira Leyk Zweite im Gesamteinlauf der Frauen und Erste in ihrer Altersklasse. In der gleichen Altersklasse kam Christina Hußenether auf den 3. Platz.

Im 16km Hauptlauf konnte unser Tobias Singer seinen Titel vom letzten Jahr erfolgreich verteidigen! Er war etwas 2min schneller als letztes Jahr und er verpasste es nur knapp die 1h zu unterbieten! Bei den Frauen gewann Vera Gramotke aus Herzogenaurach. Bianca Bucher gewann ihre Altersklasse, in der Martina Wershofen auf den 2. Platz kam.

Ein Dank gilt unserem Sponsor, den Herzowerken! Ohne diese Förderung ist ein solches Event nicht möglich! Ein weiterer Dank an alle Helfer, die wieder mit voller Motivation im Einsatz gewesen sind!

Die doch eher mäßige Teilnahme lässt uns mit einem lachenden und einem weinenden Auge zurück! Viele der Teilnehmer gaben ein gutes Feedback, so das wir noch nicht entmutig aufgeben wollen. Eventuell wird ein neuer Termin zu mehr Teilnehmern führen, und auch sonst haben wir noch einiges an Ideen in petto!



Mainova Frankfurt Marathon





Super Marathon Debüt für Jan Meerwald! Zusammen mit Johannes Schwabe lief er seinen ersten Marathon.

Stürmische Bedingungen aber optimale Temperaturen erwarteten alle Starter und Starterinnen in Frankfurt! Da galt es sich möglichst lange im Feld zu verstecken. Nach einer gleichmäßigen ersten Hälfte konnten beide in der zweiten Hälfte noch leicht beschleunigen und so mit einem negativen Split finishen.

Jan blieb gleich bei seinem ersten Marathon mit 2:56:17 unter der magischen 3 Stunden Marke! Respekt! Auch Johannes konnte mit 2:56:46 zum ersten Mal die 3 Stunden unterbieten! Herzlichen Glückwunsch!

Deutsche Masters Meisterschaft mit Erfolg für Willi Scheidt

Vom 22.-24.08.25. wurden in Gotha (Thüringen) die Deutschen Senioren-Leichtathletik-Meisterschaften ausgetragen. TSH'ler Willi Scheidt hatte sich dazu über 400 Meter angemeldet. In der M85 lagen 4 Meldungen vor und Willi musste für einen Podestplatz mindestens einen Läufer hinter sich lassen. Bei der Bahnverteilung bekam er die ungünstigste äußere Bahn zugeteilt

Er hatte nach dem Startschuss niemanden vor sich an dem er sich orientieren konnte. Nach 200 Metern kam der erste und nach 280 Metern der zweite Läufer vorbei. Willi verbrauchte seine letzten Körner und konnte den dritten Platz ins Ziehl retten. Mit einer Zeit von 104,83 Sek. nahm er hocherfreut bei der Siegerehrung die Bronzemedaille in Empfang. Jedes Jahr richtet die LG Röthenbach (Peg) im September ein landesoffenes Senioren Sportfest aus. Dazu hatte sich Willi Scheidt über 200m und 400 m gemeldet. Der Wettergott meinte es aber am 14. Sept. nicht gut mit den Läufern, weil immer wieder kräftigen Regenschauern die Läufe unterbrach. Über 200m erreichte Willi hinter seinem Dauerrivalen K.H. Seyerlein Platz 2 in 47,46 Sekunden.

Aufgrund der schlechten Witterung gab es für die 400m viele Abmeldungen und Zusammenlegungen



In der M85 war Willi alleine und hätte mit Läufern der M70 und M75 starten müssen. Das wollte er sich aber nicht antun und zog seine Meldung auch zurück und machte es sich am Kuchenbüfett bequem .



Das letzte warme Wochenende im September brachte uns gehörig ins Schwitzen!





Lena, Sarah und Denise Bimm / Marco Kowalski

Den Anfang machte der **Lauf in die Mönau** in Erlangen! Lena und Sarah Bimm starteten gemeinsam mit Noah Struß bei den Schülerläufen und sie waren alle drei in den Top10 vertreten. Denise Bimm lief die 5km und auch sie kam unter den 10 schnellsten Frauen ins Ziel! Marco Kowalski lief die Stecke über 10km in knapp unter 42min als 5. in seiner AK ins Ziel!



Johanna Pirke

Beim **Seenland Marathon** am Brombachsee hatte Johanna Pirker ein super Debüt auf der Marathonstrecke! In 3:17:44 lief sie als 3. gesamt der Frauen ins Ziel! Chapeau Johanna, ganz stark! In der gleichen Veranstaltung stellte sich Annett Kunath-Zeh als Pacemarkerin über den Halbmarathon an die Startlinie! In 1:59:51 erfüllte sie ihre Aufgabe perfekt!



Helmut Köhler und Dominik Freundenberger

Beim **Kuckuckslauf in Kemmern** waren Helmut Köhler und Dominik Freudenberger über 10km am Start! Sie trotzten den warmen Temperaturen und kamen in guten 47:48 und 48:49 ins Ziel. Helmut verpasste mit Rang 4 knapp das Podest in seiner Altersklasse!



Kristin Gertscher



Unter den 50.000 Finishern beim **Berlin Marathon** waren auch einige unserer TSH'ler dabei! Die warmen Temperaturen machten besonders die 2.te Hälfte zur echten Herausforderung das Ziel zu erreichen, und die Wasserstellen waren hoch frequentiert! Schnellster Tobias Singer mit der 2:34:25! Für Markus Berner war es sein Debüt mit 3:35:50 auf der Marathon Distanz. Auch für Bianca Bucher (3:45:41) war es mehr oder weniger ihr Debüt, liegt ihr erste Marathon doch schon mehr als 20 Jahre zurück. Dass Kristin Gertscher schon eine erfahrene Marathoni ist, konnte man an ihrem guten Pacing erkennen! Trotz aufgrund ihrer Hochzeit weniger Training als sonst finishte sie in tolle 3:38:12.

Mit der Wärme kämpfte auch Magdalena Bretting beim **Halbmarathon in Pilsen**. Trotz Krämpfen finishte sie in 2:10:27. Ihre Tochter Emma wurde 3. im 1km Lauf der Schüler.

Einen doppelten Marathon bewältige Nikolett Szacska bei der **Tiroler Silberpfad Trophy**. Bei diesem Ultralauf über 86km galt es 3500 Höhenmeter zu bewältigen! Nikolett meisterte die Strecke hervorragend und wurden Gesamtsiegerin bei den Frauen!

Respekt vor dieser unglaublichen Leistung!

Toller Einstand für Tobias Singer







Ein erfolgreiches Wochenende für unsere Läufer und Läuferinnen! Besonders unser neuer Lauftrainer Tobias Singer feierte dabei einen super Einstand im Trikot der TSH!

Am Samstag siegte Tobias beim Gremsdorfer Kerwalauf, der von unserem Hans Peter Schneider erfolgreich organisiert wurde. Hier konnten weitere TSH'ler großartige Erfolge erzielen. Dietmar Benkard gewann die Wertung der Walker und Emma Bretting den Kinder- und Jugendlauf. Im Hauptlauf landeten Martina Wershofen und Magdalena Bretting auf dem Treppchen. Auch unsere Flitzkids und Racekids waren wieder erfolgreich auf ihren Strecken unterwegs!

Am Sonntag legte Tobias dann noch einen 2.ten Platz im Gesamteinlauf des Fränkischen Schweiz Marathons nach! In 2:37:42 lief er dabei eine hervorragende Zeit. So schnell ist schon lange kein TSH'ler mehr einen Marathon gelaufen!

Im Halbmarathon gab es gleich zwei Debüts für die TSH!

Der Triathlet Marius Hupka lief zum ersten Mal für die Turnerschaft und er konnte dabei eine tolle 1:24:34 erreichen! Dominik Freudenberger finishte seinen erste Halbmarathon erfolgreich in 1:49:45. Auch Helmut Köhler erzielte mit 1:41:55 ein super Ergebnis. Im 10km Lauf war außerdem Denise Bimm mit einem 2. Platz in ihrer Altersklasse erfolgreich!



leichtathletik.tsherzogenaurach.de

Lehrreiche EM



1,77m, diese Höhe hat die 18-Jährige Maryna Kovtunova von der TSH in jedem ihrer fünf Wettkämpfe dieser Saison problemlos übersprungen. Bei der U20 Europameisterschaft in Tampere / Finnland hätte dies für den Einzug in den Endkampf gereicht. Aber ausgerechnet in der Qualifikation scheiterte sie dreimal knapp und war damit beim Finale zum Zuschauen verdammt.

Dennoch war ihr erstmaliger Auftritt im Trikot der Deutschen Nationalmannschaft ein wichtiger Baustein in ihrer jungen Karriere. War es doch eine absolute Überraschung, dass sie so schnell nominiert wurde. Denn erst im April diesen Jahres bekam sie die Deutsche Staatsbürgerschaft und im Juli, deutlich früher als erhofft, die Freigabe von World Athletics für Deutschland starten zu dürfen.

Die Saisonplanung, die Trainer Peter Müller er-

stellt hatte, sah ganz anders aus. Aber an der EM teilnehmen zu dürfen, hatte natürlich Priorität, weshalb kurzfristig umgeplant wurde. Erschwerend kam eine Fußverletzung bei ihrem Titelgewinn bei der Süddeutschen Meisterschaft Ende Juni hinzu, weshalb sie vier Wochen nur sehr eingeschränkt trainieren konnte. Ohne vorherigen Testwettkampf reiste sie nach Finnland und konnte dem riesigen Druck, der teils von außen kam, den sie sich aber auch selbst machte, nicht standhalten. So musste sie ihr Trainer, der dank einer großzügigen Spende der Sparkasse nachreisen konnte, an den Folgetagen mit langen Gesprächen erstmal wieder aufbauen, denn schließlich hat sie mit ihren übersprungenen 1,85m Ende Mai in Weinheim die Norm für den DLV Perspektivkader erfüllt, wodurch sie in der kommenden Saison eine deutlich bessere Unterstützung bekommen wird.

Gem. Deutsche Bestenliste von Okt.2025 ist Maryna nun fünf beste Frau in D mit übersprungenen 1,85m, obwohl sie noch U20 ist.!!!



leichtathletik.tsherzogenaurach.de



"Train the Trainers 2025": Interessante, interne Fortbildung für Leichtathletik-Übungsleiter



Im August kamen die Trainer der U10, U14, Freizeitgruppe und Jedermann/frau-Zehnkampf-Gruppe zur Fortbildung von Sportlehrer Peter Müller zusammen.

Im Fokus standen Grundlagentraining für den Weitsprung und dem Hürdenlauf sowie eine Einführung in die Kugelstoß-Drehtechnik.

Um die Trainer dieses Jahr noch effektiver zu schulen, waren zusätzlich sechs junge AthletInnen aus der U-14 und der U-10 Trainingsgruppe eingeladen, die nach Vorgabe spezifische Übungen ausführten. Etwaige Verbesserungs-potentiale wurden jeweils von den Übungsleitern mit dem "Cheftrainer" analysiert sowie zweckmäßige Hilfestellungen und Tipps für die jungen AthletInnen erörtert.

Die dreieinhalb Stunden Fortbildung waren wieder sehr interessant und kurzweilig. Die Übungsleiter bedankten sich für die zielführenden Technik- und Übungstipps vom Profi-Trainer und freuen sich auf eine Fortsetzung der Serie "Train the Trainers" im nächsten Jahr.

Text: Klaus Wiedorn Foto/s: Manni Schmidt

U14 krönen erfolgreiche Saison mit Top-Leistungen



Nach einer überaus erfolgreichen Saison ließen die U14-Athleten auch beim Saisonfinale nichts anbrennen. Am 21. September fand in Hösbach der Bezirksvergleichswettkampf der U15-Teams statt, bei dem Martina Scuritti, Michael Hermann und Julius Kamm für das Team Mittelfranken nominiert wurden.

Martina zeigte Vielseitigkeit als Mehrkämpferin: 29 m Speer (zweite Bestleistung) und 2:35,00 min über 800 m. Michael Hermann sprang 1,52 m hoch, Julius Kamm verbesserte seine Bestzeit auf 2:24,32 min. Mittelfranken belegte damit Platz 4 in der Gesamtwertung.

Eine Woche später gab es beim Kreisvergleich in Röthenbach an der Pegnitz weitere Höhepunkte: Michael Hermann gewann mit 1,62 m Hochsprung (Bestleistung) und 4,95 m im Weitsprung, Julius Kamm dominierte das 800-m-Rennen; Charlotte Klauer landete im weiblichen 800 m auf Platz 2 hinter Helena Schmallhofer.

So endete eine Saison voller Siege und Top-Leistungen unter Trainerin Elisa Demaria, Andrea Reppich-Schmidt und Stefano Scuritti, getragen von Teamgeist. Weiter so!



leichtathletik.tsherzogenaurach.de

27.JEDERMANN/-FRAU ZEHNKAMPF



Bei den Profis gewann Lokalmatador Lars Meschede mit guten 5052 Punkten die Männerkonkurrenz. In allen zehn Disziplinen wusste er trotz berufsbedingt wenig Training zu überzeugen. In der U18 kam Langsprinter Mika May auf stolze 5170 Punkte und siegte in seiner Altersklasse ebenso klar.

In der Jedermann/-frau Riege wagten sich die 400m Hürden Spezialistinnen **Emma und Clara Neumann** an den Start und zeigten ihre Vielfalt. Emma wurde Zweite mit 4709 Punkten und Clara Vierte mit 4581 Punkten. Bei den Jungs wurde **Felix Pastowski** mit 3631 Punkten mit Rang 2 belohnt und erzielte zudem einige Bestleistungen. **Max Brauburger** wurde mit 3563 Punkten in seinem ersten Zehnkampf Vierter.

In der Hobby Riege gewann Neu TSHlerin **Julia Prüßner** die Frauenwertung mit 4691 Punkten.

Fabienne Pichler wurde Fünfte mit 3299 Punkten, **Julianna Harrison** Sechste (2949 Punkte) und **Charlotte Hagen** Siebte (2939 Punkte).

Auch der Nachwuchs durfte mitmachen und beim 400m-Kinderlauf Wettkampfluft schnuppern.

Die Siegerehrung und eine Tombola mit ganz hervorragenden Preisen von den Sponsoren EDEKA, Adidas, Puma, act3 und der Sparkasse waren ein würdiger Abschluss dieser absolut gelungenen Veranstaltung.

Ein ganz dickes Lob und Dankeschön an alle superfleißigen Helfer.

—Komm ins-

ZEHNKÄMPFER-TEAM

Lust bekommen nächstes Jahr dabei zu sein? Dann komme doch einfach zum Saisonauftakt Ende April vorbei. Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

> Klaus Wiedorn, TSH-Übungsleiter der Trainingsgruppe JMZK



leistungsturnen.tsherzogenaurach.de



Sensationeller Liga-Aufstieg der TSH-Turnerinnen



Erst vor zwei Jahren war der Schritt in die Landesliga 3 gelungen. Mit dem zweiten Platz in der Landesliga 3 hatte sich unsere Liga-Mannschaft für den Aufstiegswettkampf qualifiziert. Chiara Ebner, Emilie Endlich, Lena Brauburger, Leni Schilling, Luisa Kluy und Marlene Winkler zeigten starke Leistungen und erturnten sich in der

Leistungsklasse 1 in einem hart umkämpften und engen Wettkampf überraschend das Ticket für die nächsthöhere Liga.

Der Boden bildete einen gelungenen Start in den Wettkampf. Alle TSH-Turnerinnen präsentierten nahezu fehlerfreie Küren. Besonders Chiara und Leni überzeugten mit Spitzenleistungen und übertrafen deutlich die 13-Punkte-Marke. Auch am Stufenbarren gelangen der Mannschaft hervorragende Übungen. An beiden Geräten lagen sie im Ranking ganz vorn.

An Sprung und Schwebebalken war die Anspannung spürbarer und nicht alles lief wie geplant. Dennoch zeigte Leni mit einem gehockten Tsukahara die beste Sprungleistung im Teilnehmerfeld, während Chiara mit einer souveränen Übung am Balken die drittbeste Wertung an diesem Gerät erzielte.

SENSATION!!!

Gold, Silber und Bronze für die TSH bei den Bayerischen Mehrkampfmeisterschaften





Bei den Bayerischen Mehrkampfmeisterschaften am 21. September in Regensburg zeigten 15 Athletinnen der TS Herzogenaurach eindrucksvoll ihr Können. Am letzten heißen Sommertag des Jahres stellten sie sich im Sechs- und Achtkampf turnerischen und leichtathletischen Disziplinen. Fünf der Leistungsturnerinnen wagten dabei ihr Debüt. Für sie war der Wettkampf auf Tartanbahn und Rasen eine völlig neue Erfahrung.

Jahrgang 2014/15:

Enya Schmid (Platz 1), Emily Liu (Platz 6), Mila Peuker (Platz 8), Nela Schilling (Platz 11), Eva Erim (Platz 16) und Ellen Holstein (Platz 15)

Jahrgang 2012/13:

Silbermedaille für **Leni Schilling** - amtierende Deutsche Meisterin. **Hanna Toltz** (Platz 12), **Lena Yao** (Platz 11), **Lana Gabirman** (Platz 15) und **Pauline Hassler** (Platz 17)

Jahrgang 2010/11:

Bronzemedaille für **Luisa Kluy**, **Annalena Hassler** (Platz 4) und **Franka Böhme** (Platz 6)

Jahrgang 20+:

Mit Höchstwertungen den Titel für und damit oberste Podest **Emilie Endlich**

Mit einmal Gold, einmal Silber und einmal Bronze bleibt die Leistungsturnabteilung der TS Herzogenaurach ein ernstzunehmender Konkurrent auf Landesebene.

leistungsturnen.tsherzogenaurach.de

Starker Auftritt beim Gaupokal

Im Oktober traten die jüngeren Turnerinnen beim Mannschaftsgaupokal in Röttenbach an. In der Wettkampfklasse 14 der Jahrgänge 2014 und 2015 gingen insgesamt sieben Mannschaften an den Start – und die beiden Teams der TSH zeigten dabei großartige Leistungen.

Kompletter Bericht unter:

<u>leistungsturnen.tsherzogenaurach.de</u>



v.li.: Peter, Miriam Toltz, Hanna Toltz, Pauline Hassler, Lana Gabirmann, Lena Yao, Lena Schickert



oben > Christiane Walter (Trainerin und Kari), Enya Schmid, Emilie Liu, Nela Schilling, Ellen Holstein, Mila Peuker, Eva Erim, Stefan Schilling (Trainer)



oben > Amelie Roy (Trainerin + Kari), Lili Holstein, Antonia Hentschke, Sania Berschneider (Trainerin), Sarah Eller, Emma Brechtelsbauer Unten > Liv Sabatino, Anya Liu, Emilie Blanke, Marlene Winkler (Trainerin + Kari)

TSH-Triumph bei Bezirksmeisterschaft



v.l.: Kampfrichterin Lena Völkl, Mattea Böhme, Caro & Marlene Winkler, Anne Pfeifer, Coach Peter Müller

Mattea Böhme, Anne Pfeifer sowie Caroline und Marlene Winkler setzten sich sensationell bei den Bezirksmannschaftsmeisterschaften gegen elf Konkurrenzmannschaften durch und überraschten sich

selbst mit dem Sieg in der Leistungsklasse 3 am meisten.

Angesichts der derzeit eher knappen Trainingszeiten der vier Turnerinnen aus den Jahrgängen 2003 bis 2007 - bedingt durch Beruf, Ausbildung und Abitur - ist dieser Erfolg besonders bemerkenswert. Mit starken Auftritten an allen vier Geräten überzeugten die Mädchen die Kampfrichter durch anspruchsvolle und saubere Übungen und sammelten 142 Punkte. Marlene Winkler erreichte zudem dank ihrer hervorragenden Leistungen am Sprung und Boden den vierten Platz in der Einzelwertung. In der Leistungsklasse 2 hatte das Team aus Herzogenaurach dagegen mit Ausfällen zu kämpfen. Miriam Müller konnte nur am Barren antreten, während Luisa Kluy nach dem zweiten Gerät krankheitsbedingt aufgeben musste. Trotzdem zeigten Annalena Hassler und Leni Schilling großen Kampfgeist.

leistungsturnen.tsherzogenaurach.de



Erhöhung Abteilungsbeitrag Leistungsturnen ab Januar 2026

In der letzten Abteilungssitzung am 07.10.2025 wurde darüber einstimmig abgestimmt, dass der Abteilungsbeitrag für Leistungsturnen ab 01.01.2026 um monatlich 5,00 € erhöht wird. Somit beträgt der Halbjahresbeitrag künftig pro aktive Turnerin 105,00 €.

Die Gründe sind: Faire Bezahlung für Trainer, Jungtrainer und Kampfrichter, steigende Kosten der Wettkampfgebühren und Reisekosten.

Alwine Winkler, Abteilung Leistungsturnen









Ein aufregendes Sportabzeichen Jahr voller Motivation und Spaß



Dieses Jahr war geprägt von begeisterten Teilnehmern und engagierten Prüfern, die gemeinsam eine beeindruckende Reise durch das Sportabzeichen Jahr erlebt haben. Von der ersten Vorfreude bis zur endgültigen Prüfung gab es durchweg positive Momente, viel Einsatz und eine ordentliche Portion Teamgeist.

Auch die Prüfer hatten sichtlich Spaß daran, neue Leistungen zu erkennen und fair zu bewerten. Die vielen motivierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie die engagierten Prüfer haben gezeigt, wie Sport Verbindungen schafft, Spaß macht und zu bleibenden Erinnerungen führt. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Sportabzeichen Jahr – mit genauso viel Motivation, Unterstützung und Freude am Bewegen.

Bilanz Sportabzeichen i	n 2025		
	<u>Teilnehmer</u>	e <u>rfolgreich</u>	erfolgreich %
Gruppe Eva (U10):	36	32	88%
Gruppe Stephano/Elisa:	23	11	47%
Gruppe Peter (LA):	4	3	75%
Gruppe Peter (LT):	24	14	58%
Gruppe Sportabzeichen Tea	am:	70	59 (84%)
Summe:	158	119	75%

Anmerkung:

Bei den meisten Teilnehmer, die das Sportabzeichen nicht erfolgreich abgeschlossen haben, ist kein Nachweis der Schwimmfertigkeit erbracht worden.

SPORTABZEICHEN-ÜBERGABE



- SAMSTAG, 31. Januar 2026
- 14 Uhr
- TSH-Gaststätte

Die Übergabe der Urkunden findet im Rahmen einer kleinen Feier in der TSH-Gaststätte statt. Dazu sind alle Teilnehmer herzlich eingeladen.

Erfolgreich abgelegte Sportabzeichen in 2025:

Das Sportabzeichen-Team freut sich über so viele Teilnehmer!





DEINE TSH: SPORT, NUR BESSER,

tischtennis.tsherzogenaurach.de



Die exzellente Jugendarbeit trägt Früchte!

Die TS/BSG Herzogenaurach ist das erste Mal mit 4 Jugendmannschaften in die Saison 2025/26 gestartet. Nach dem Aufstieg der ersten Mannschaft in die Bezirksoberliga steht man mit blütenreiner Weste und 8:0 Punkten tatsächlich schon wieder an der Tabellenspitze. Die Stammformation Felix Zhao, Benjamin Freitag und Marlon Malong Zhang, könnten es tatsächlich schaffen am Ende der Saison in die Landesliga aufzusteigen.

Auch die zweite Mannschaft ist letztes Jahr aufgestiegen und spielt jetzt in der Bezirksliga. Die Formation Miguel Fernandez Merayo, Bennet Grünke, Tomke Heil und Danilo Mirilovic wird versuchen die spielstarke Liga zu halten. Zurzeit steht man im Mittelfeld der Tabelle.

Und schon wieder ein Spitzenreiter! Die dritte Mannschaft mit Danilo Mirilovic, Max Kou und Florian Nieh steht ebenfalls auf Platz 1 der Bezirksklasse A noch vor dem TV48 Erlangen und der SG Siemens Erlangen. Die neu formierte vierte Mannschaft ist in der Bezirksklasse C in Lauerstellung. Mit 5:3 Punkten befindet sich die Vierte mit Leo Schönheit, Marc Piegler, Leonie Teissier, Hannes Peetz und Mohan unmittelbar hinter dem TV48 Erlangen II auf dem 2. Tabellenplatz.

Aber nicht nur in den Verbandsspielen, sondern auch auf zahlreichen Turnieren zeigten die Herzogenauracher Youngster in den letzten Wochen und Monaten ihre Spielstärke und heimsten viele tolle Turniererfolge ein.

Die letzten Bezirksmeisterschaften im Oktober in Eschenau standen ganz im Zeichen der TS/BSG Herzogenaurach. Unsere jüngste Spielerin Leonie Teissier hat sich tatsächlich die Krone der Bezirksmeisterin in der Klasse U13 erkämpft. Zusammen mit ihrer Partnerin Lisa Graf vom TV Altdorf gelang ihr sogar der sprichwörtliche Doppelerfolg in der Doppelkonkurrenz.



Meisterin Leonie Teissier

Bei den Jungen gelang der TS/BSG ein Husarenstück. In der Klasse U13 räumte man tatsächlich alle 3 Spitzenplätze ab. Gold/Silber und Bronze für die TSH. Bezirksmeister wurde Danilo Mirilovic vor Max Kou und dem Drittplatzierten Florian Kou. Max und Florian gelang dann auch noch der Sieg in der Doppelkonkurrenz.



v.l. die 3 Sieger: Florian Nieh, Danilo Mirilovic, Max Kou

Bei den Jungen der Klasse U15 gab es schließlich noch einen dritten Platz im Einzel durch Marlon Zhang. Im Doppel landete Miguel Fernandez Meravo

Zusammen mit seinem Partner Jannik Fuchs vom SV DJK Eggolsheim auf dem tollen 2. Platz.

Der ganze Stolz der TS/BSG Herzogenaurach bei den Bezirksmeisterschaften 2025



v.l.: Miguel Fernandez Merayo, Max Kou, Felix Zhao, Florian Nieh, Leonie Teissier, Marlon Thang, Danilo Mirilovic



Herzoman-Helfer-Feier



Im Oktober fand unsere Herzoman- Helfer-Feier dieses Jahr bei unserem Sponsor PUMA statt. Die TSH und PUMA wollte sich damit noch einmal für den großartigen Einsatz beim 38. PUMA Herzoman bedanken, denn ohne unsere Helfer wäre dieser Event nicht möglich.

Im Rahmen des Helfer-Essens hatten die Teilnehmenden außerdem die Möglichkeit, an der legendären Führung über die PUMA-Brücke mit Helmut Fischer teilzunehmen und dabei tief in die Geschichte von PUMA, den Sportlern und den Produkten einzutauchen.

Es war eine sehr gelungene und schöne Veranstaltung im PUMA-Headquarter.

Noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Helfer – wir freuen uns, wenn wir im kommenden Jahr **am 28.06.2026 beim PUMA Herzoman** wieder auf euch zählen können.



Starke Leistungen beim 34. Erlanger Triathlon





Der 34.Erlanger Triathlon als quasi Heimrennen verlangte den Teilnehmern alles ab: Statt Sonnenschein bestimmten Regen, Wind und rutschige Laufpassagen den Wettkampf. Neun Starterinnen und Starter des TS Herzogenaurach starteten dennoch über die olympische Distanz mit beachtlichen Erfolgen.

Lisa Harrison, schnellste Vereinsstarterin 2.Platz in W45 (2:43:20 h)

Bianca Bucher, Altersklassensieg W50 (2:49:25 h) Annette Hofmann, Platz 2 in W60 (3:16:20 H) Fabian Nickl (2:52:40 h), Volker Weisbach (2:57:05 h), Oliver Brauburger (2:57:18 h), Francisco Ortuzar (3:05:38 h) und Helmut Nicklas (3:08:28 h) hielten den schwierigen Bedingungen stand.

Auf der Mitteldistanz absolvierte Niclas Riege erfolgreich sein Debüt den 5. Platz.

Die Männerstaffel mit Coach Swen Sundberg und Jonas Kiekenbeck belegte in 2:29:06 Stunden den 4. Platz der Gesamtwertung.

Die Frauenstaffel mit Barbara Hajduk, Susanne Nendel und Indira Leyk überzeugte ebenfalls und gewann in 2:42:43 Stunden die Frauenwertung.



Triathletinnen und Niclas Riege glänzen bei der BM in Kitzingen





Nach ihren erfolgreichen Starts in Schweinfurt über die Sprintdistanz wagten sich Indira Leyk und Petra Sticker nun bei der Bayerischen Meisterschaft in Kitzingen an die Olympische Distanz. Die Schwimmstrecke über 1.670 m im Main war dank der Strömung schnell zu bewältigen. Indira und Petra stiegen nach rund 20 Minuten fast zeitgleich aus dem Main. Auf dem Rad durch die hügeligen Weinberge konnte Petra ihre Stärke voll ausspielen und holte sich den Vizetitel (2:36:54 h). Indira zeigte ihre ganze Klasse beim abschließenden 10-km-Lauf und sicherte sich in 2:38:36 h einen hervorragenden 3. Platz.

Niclas Riegel ging in Kitzingen über die Sprintdistanz (600 m - 20 km - 5 km) an den Start. Nach starkem Schwimmen und Radfahren verpasste er jedoch eine Abzweigung und absolvierte versehentlich 30 statt 20 km. Trotz dieses Missgeschicks bewies er mit einem eindrucksvollen Laufsplit von 16:17 min über 5 km seine Formstärke. Nach 1:14:17 h kam er ins Ziel, musste sein Podiums-Ziel damit aber knapp aufgeben.

Jonas beim Triastar Regensburg



Mit 948 Startern war der Triastar Regensburg auch in diesem Jahr komplett ausgebucht. Unter den Teilnehmern war auch Jonas Kiekenbeck, der einen starken Wettkampf zeigte.

Über die 1500 m Schwimmen erreichte er mit 23:16 min. Nach einem schnellen ersten Wechsel ging es auf die 45 km Radstrecke, die er in 1:14:10 h absolvierte. Damit schob er sich auf Gesamtplatz zehn vor. Doch beim anschließenden 10-km-Lauf sollte ihn seine ambitionierte Radfahrt einholen: Ein kräftiger Krampf verhinderte das geplante Tempo. Anstatt zu attackieren, musste Jonas auf "Wandertempo" um-

stellen und kämpfte sich ins Ziel. Am Ende blieb die Uhr bei einer Gesamtzeit von 2:24:40 h stehen. Trotz des Rückschlags beim Laufen zog Jonas ein positives Fazit: "Es war ein schöner Triathlon-Saisonabschluss. Der Wettergott hat es gut mit uns gemeint, die Sonne kam rechtzeitig raus, ich komme auf jeden Fall wieder."





Volker Weisbach meistert den Allgäu Triathlon



Beim Allgäu Triathlon 2025 ging TSH-Athlet Volker Weisbach über die Classic-Mitteldistanz an den Start. Trotz nicht optimaler Vorbereitung

zeigte er eine kämpferische Leistung auf einer der schönsten, aber auch forderndsten Triathlonstrecken Deutschlands.

Das Schwimmen im Alpsee absolvierte er im Neoprenanzug in 40:44 Minuten.

Die 92 Kilometer lange Radstrecke mit 1.250 Höhenmetern und Steigungen bis 17% verlangte ihm alles ab.

Mit kluger Einteilung und der richtigen Radwahl, einem bergtauglichen Rennrad, meisterte er die Anstiege konzentriert. Nach 3:41:33 h wechselte er auf die Laufstrecke. Der abschließende Lauf über 19,7 km mit 120 Höhenmetern wurde zur Willensprüfung. Volker erreichte nach 6:56:50 h das Ziel, Platz 18 in der Altersklasse M60. Der Zieleinlauf mit Allgäu-Triathlon-Legende Hannes Blaschke bleibt unvergessen. Volker lobte Organisation, Landschaft und Atmosphäre: "Der Allgäu Triathlon ist ein Erlebnis, das man jedem Triathleten wünscht."

Unvergesslicher Köln Triathlon



Der Köln Triathlon zählt zu den größten Stadttriathlons Deutschlands und mit Schwimmen im Rhein, Radstrecke guer durch die Stadt und der Lauf über die Hohenzollernbrücke mit Blick auf den Dom, kommt eine besondere Stimmung bei allen auf. Unterstützt durch unseren Sponsor PUMA gingen Andrea Mehler, Petra Sticker, Annette Hofmann sowie Helmut Nicklas über die Olympische Distanz (2,2 km Schwimmen im Rhein, 40 km Radfahren, 10 km Laufen) an den Start. Bei spätsommerlichen Bedingungen zeigten die Herzogenauracher Triathleten starke Leistungen. Petra Sticker war die schnellste im Team und finishte in 2:31:38 h, womit sie sich den 1. Platz in ihrer Altersklasse sicherte. Kurz darauf erreichte Andrea Mehler in 2:34:11 h das Ziel und belegte den 6. Platz in ihrer Altersklasse.

Annette Hofmann mit 2:49:13 Stunden erreichte den 3. Platz in ihrer Altersklasse. Helmut Nicklas, der bereits im Vorjahr von der besonderen Atmosphäre in Köln begeistert war, kam in 2:41:52 h ins Ziel (Rang 23).

Am Ende waren sich alle einig: Die Reise an den Rhein hat sich mehr als gelohnt.



Erfolgreicher Saisonabschluss beim Höchstadter Triathlon



Bei idealen spätsommerlichen Bedingungen fand am letzten Septemberwochenende der Höchstadter Triathlon statt. Für das TSH-Triathlonteam war es ein gelungener Abschluss einer ereignisreichen Saison. Geschwommen wurde im Freibad bei 21° Wassertemperatur.

Über die Sprintdistanz (500 m / 20 km / 5 km) starteten Sarah Wilk, Petra Sticker und Lisa Coffey. Leider musste Lisa Coffey das Rennen aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig beenden.

Sarah Wilk erreichte in 1:15:07 h den 6. Platz. Petra Sticker folgte in 1:16:25 h als 8. Frau. Besonders stark zeigte sie sich auf der Radstrecke mit dem zweitschnellsten Radsplit aller Starterinnen.

Auf der Olympischen Distanz (1,5 km / 40 km / 10 km) überzeugte Jochen Meth, Platz 2, mit einer persönlichen Bestzeit von 2:34:21 h.

Auch die TSH-Staffel mit Indira Leyk (Schwimmen und Laufen) und Hans-Jürgen Kopperger (Radfahren) erzielte in 1:05 h den 4. Platz von 15 Staffeln – nur 19 sec fehlten zum Podest.





Erfolgreicher Start in die neue Volleyball-Saison



Seit Anfang Oktober läuft die neue Volleyball-Saison, in die unsere Mannschaften mit viel Elan und guten Ergebnissen gestartet sind. In allen Bereichen, Damen, Herren und Jugend, gab es spannende Matches und erfolgreiche Spieltage.

Die **Damen 2**, mit ihrem Trainer Michael Paulus, bestritt ihren ersten Spieltag siegreich (3:1; 3:0). Der Saisonauftakt hätte kaum besser laufen können, da die Mannschaft sich erst im Sommer neuformiert hat. Mit viel Teamgeist und Spaß im Training wächst man zusammen, und freut sich auf viele weitere spannende Spiele in dieser Saison.

Die **Damen 1** hatten einen etwas durchwachsenen Auftakt in ihre 2. Bezirksligasaison. Mit einem Sieg und drei Niederlagen trügt das Bild aber, denn immerhin konnte man dem aktuellen Tabellenführer ein hart umkämpftes Match bieten, dass erst im Tiebreak knapp verloren wurde.

Die **Herren 1** startete mit 4 Siegen in die Saison, wobei es galt Sicherheit zu gewinnen. Denn in den kommenden Wochen gilt es sich gegen die stärksten Teams der Liga durchzusetzen.

Für die **Herren 2** galt es am ersten Spieltag zusammen zu finden, und die vielen Neuzugänge zu integrieren. Gegen starke Gegner aus Dürrwangen und Zirndorf konnten leider keine Punkte errungen werden.

Noch wichtiger allerdings sind die Aktivitäten und Erfolge unserer Jugend!

Von den ganz jungen TSH-Volleyballer/innen bis in die weibliche U18/U20 haben alle die Zeit bis zu den ersten Spieltagen Anfang Oktober genutzt, um sich intensiv auf die neue Saison vorzubereiten.

Es wurden neue Teams gebildet und im Training intensiv gearbeitet! Die ersten Spiele konnten die Volley Youngsters, mit großartigen Ballwechseln und spektakulären Spielaktionen, auch schon für sich entscheiden.

Das Ziel für diese Saison ist klar; Aufsteigen!

Und das in so vielen Altersklassen, wie möglich. Und dabei natürlich viele unvergessliche Erinnerungen schaffen.

All dies ist nur durch das große Engagement des gesamten Trainerteams möglich.

Ein herzliches Dankeschön an: Alida, Magali, Tobi, Chris, Fernando, Micha, Gerd und Lukas – ohne Euch wäre vieles nicht möglich!

Alle, Kids und Erwachsene freuen sich schon auf die nächsten spannenden Spiele und gehen weiter voller Begeisterung auf Punktejagd! In diesem Sinne: "Hart aber Herzi"

herzo-volley.de







Alle Mannschaften, Spiele, Trainingszeiten, usw. findet Ihr auf unserer neuen Website:

www.herzo-volley.de





